



FILUM
SINFONIE
ORCHESTER

2020



250

Ludwig van Beethoven

KONZERTE
ZUM
BEETHOVEN
JAHR

FILUM SINFONIEORCHESTER

FD 200501

ORCHESTER



Das FILUM Sinfonieorchester

hat seinen Ursprung im 1995 von Robert Wieland gegründeten „Kammerorchester Filderstadt“. Aufgrund der wachsenden Beliebtheit und Größe des Orchesters wurde es bald nach seiner Gründung in „Filharmonisches Kammerorchester“ umbenannt.

Seinen heutigen Namen trägt das Orchester auf Grund seiner engen Verbundenheit zur städtischen Musikschule FILUM:

Das Orchester hat dort seinen Probenraum, die meisten Dozenten der Musikschule sind Orchestermmitglieder, und Absolventen der Studienvorbereitenden Abteilung im FILUM haben die Möglichkeit, mit dem Orchester solistisch aufzutreten.

Zu den jährlichen Highlights des Orchesters gehören das von der Stadt

Filderstadt geförderte Neujahrskonzert und das sommerliche Hofkonzert auf dem Bioland Gemüsehof Hörz in Bonlanden.

In den 25 Jahren seines Bestehens spielte das Orchester unzählige Orchesterkonzerte, Kirchenkonzerte, begleitete die großen Oratorien, spielte als Opern- und Operettenorchester und lud zu Kinder- und Familienkonzerten ein. Ab 2020 wird das FILUM Sinfonieorchester anlässlich des 250. Geburtstags von Ludwig van Beethoven dessen neun Sinfonien aufführen.

Brigitte und Karl Schlecht unterstützten das Orchester viele Jahre lang aus privaten Mitteln. 2019 übernahm die Karl Schlecht Stiftung das Orchester in ihre regionale Förderung.



Robert Wieland gründete 1995 das Kammerorchester Filderstadt, das heute unter dem Namen „FILUM Sinfonieorchester“ bekannt ist. Dieses leitet er bis heute. Seit 1987 unterrichtet er an der städtischen Musikschule und ist Dirigent des Jugendsinfonieorchesters Filderstadt. 2019 belohnte die Stadt Filderstadt sein regionales Engagement und zeichnete ihn mit dem Titel „Musikdirektor“ aus.

Von 1992 bis 1997 war Wieland zudem Bratschist bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Aktuell leitet er neben dem FILUM Sinfonieorchester das Reutlinger Kammerorchester und die international erfolgreichen Bosch Streichersolisten. Diese dirigiert er auch bei gemeinsamen Konzerten mit dem Stuttgarter Kammerorchester.

Die Basis legte Wieland mit seinem Viola-Studium an der Stuttgarter Musikhochschule. Schon damals galt seine Leidenschaft auch dem Dirigieren und so nahm er Unterricht bei Prof. Helmut Wolf in Stuttgart, bei Prof. Volker Rhode in Leipzig sowie bei Prof. Klaus Eisenmann und Prof. Klaus Arp in Mannheim. Außerdem besuchte er Meisterkurse bei Carel Mark Chichon in Las Palmas und bei Achim Holub in London. Dort gewann er 2018 den zweiten Preis beim Dirigierwettbewerb der „London Classical Players“.

250

Louy Van Beethoven



Mit der 2. und der 7. Sinfonie beginnt das FILUM Sinfonieorchester seinen Zyklus aller Beethoven-Sinfonien in Filderstadt. Diese stehen – wie alle neun Sinfonien – für kompositorische Neuentwicklungen, aber vor allem für Humanismus, Menschrechte, sittliche Selbstüberwindung und einen freien, unabhängigen Geist.

Samstag, 1. August 2020 · 19.30 Uhr

Das Festkonzert
Bioland Gemüsehof Hörz, Bonlanden
Beethoven Sinfonie Nr. 2 op. 36
und Überraschungen.

Sonntag, 18. Oktober 2020 · 18.00 Uhr

FILharmonie, Filderstadt
Beethoven Sinfonie Nr. 7 op. 92
Klavierkonzert Nr. 5 op. 73 („Emperor“)
Solistin: Julia Goldstein, Klavier.

Weitere Termine im Beethoven-Zyklus:
www.filum-sinfonieorchester.de.

Natürlich findet darüber hinaus wieder das beliebte Neujahrskonzert statt:

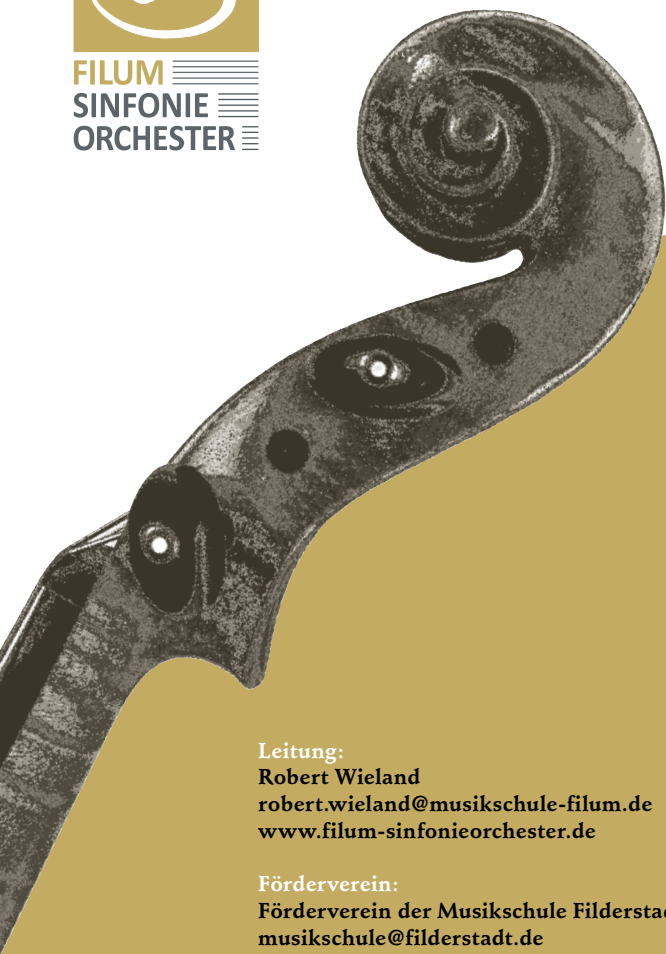
Sonntag, 16. Januar 2021 · 18.00 Uhr

Neujahrskonzert 2021
FILharmonie, Filderstadt
Werke von: Reznicek („Donna Diana“),
Strauß („Frühlingsstimmen-Walzer“),
Waldteufel („Estudiantina“) u. v. a.





FILUM 
SINFONIE 
ORCHESTER 



Leitung:

Robert Wieland

robert.wieland@musikschule-filum.de

www.filum-sinfonieorchester.de

Förderverein:

Förderverein der Musikschule Filderstadt e.V.

musikschule@filderstadt.de

Bankverbindung und Spendenkonto:

Förderverein der Musikschule Filderstadt e.V.

Volksbank Filder eG

IBAN: DE95 6116 1696 0063 2780 06

BIC: GENODES1NHB

Mit freundlicher Unterstützung von



Karl Schlecht
Stiftung

